Auf leicht feuchter Fahrbahn ins Schlingern gekommen: Motorradfahrer aus Höxter verunglückt auf der Bundesstraße 240



17. Juni 2014 - **Capellenhagen/Scharfoldendorf (wbn). Schwerer Biker-Unfall gestern Nachmittag auf der Bundesstraße 240 zwischen Capellenhagen und Scharfoldendorf im Kreis Holzminden. Beim Sturz mit seiner leistungsstarken Suzuki-Maschine hat sich der 32 Jahre alte Fahrer aus Höxter schwere Verletzungen zugezogen.**

Der Mann war in einer Linkskurve auf leicht feuchter Fahrbahn ins Schlingern geraten und nach rechts von der Straße abgekommen. Er überfuhr einen Leitpfahl, streifte ein Verkehrsschild und blieb schließlich mit ernsten, aber nicht lebensbedrohlichen Verletzungen im Straßengraben liegen. Rettungskräfte brachten den Biker in ein Hamelner Krankenhaus. Der Sachschaden beträgt Schätzungen der Polizei zufolge insgesamt rund 5.000 Euro.

(Zum Bild: Bei seinem Sturz streifte der Motorradfahrer eine Richtungstafel, blieb dann verletzt im Straßengraben liegen. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1:

Nachfolgend der Polizeibericht aus Holzminden:

„Mit schweren, aber nicht lebensgefährlichen Verletzungen musste am gestrigen Nachmittag ein 32jähriger Motorradfahrer mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus nach Hameln eingeliefert werden. Der im benachbarten Landkreis Höxter beheimatete Kradfahrer war mit seiner 1000er Suzuki auf der Bundesstraße 240 aus Richtung Capellenhagen in Richtung Scharfoldendorf unterwegs. In einer leichten Linkskurve geriet der Zweiradfahrer bei leicht feuchter Fahrbahn ins Schlingern und kam nach rechts von der Fahrbahn ab. Am Fahrbahnrand überfuhr er einen Leitpfahl, streifte eine Richtungstafel und kam schließlich im rechten Straßengraben zum Liegen. Es entstand ein Gesamtschaden von ca. 5.000,-- EUR.“